Deutscher Bundestag **Drucksache 18/11896**

18. Wahlperiode 29.03.2017

Vorabfassung - wird durch die lektorierte Version ersetzt.

Kleine Anfrage

der Abgeordneten Matthias Gastel, Stephan Kühn (Dresden), Harald Ebner, Tabea Rößner, Markus Tressel, Dr. Valerie Wilms und der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Führerscheinerwerb junger Menschen in Baden-Württemberg

Das Mobilitätsverhalten in Deutschland wandelt sich. Vor allem Jugendliche haben ein zunehmend individuelles Mobilitätsbedürfnis und kombinieren vermehrt verschiedene Verkehrsmittel. Die Mobilität von Jugendlichen ist deshalb insbesondere in Städten weniger vom Auto abhängig als das früher der Fall war. Ein eigenes Auto und der Erwerb eines KFZ-Führerscheins werden für junge Menschen in urbanen Gebieten weniger wichtig (vgl. Shell-PKW-Szenarien: www.prognos.com/uploads/tx_atwpubdb/140900_Prognos_Shell_Studie_Pkw-Szenarien 2040.pdf).

Wir fragen die Bundesregierung:

1. Wie viele Führerscheinerteilungen im KFZ-Bereich (Führerschein B und BE) gab es in den letzten 20 Jahren (spätestens seit 2004) bis einschließlich 2016 bei jungen Menschen (17- bis einschließlich 21-Jährige) in den 35 Stadt- und Landkreisen von Baden-Württemberg und wie hoch waren zeitgleich die Bevölkerungszahlen der jeweiligen Jahrgänge in den abgefragten Stadt- und Landkreisen Baden-Württembergs (bitte die Zahlen für jeden Stadt- und Landkreis in Baden-Württemberg sowie landesweit auflisten und nach den einzelnen Jahrgängen aufschlüsseln, bitte als Excel-Datei zur Verfügung stellen)?
2. Wie viele Führerscheinerteilungen im KFZ-Bereich (Führerschein B und BE) gab es in den letzten 20 Jahren (spätestens seit 2004) bis einschließlich 2016 bei jungen Menschen (17- bis einschließlich 21-Jährige) in den 16 Bundesländern und wie hoch waren zeitgleich die Bevölkerungszahlen der jeweiligen Jahrgänge in den abgefragten Bundesländern (bitte die Zahlen für die Bundesländer und bundesweit auflisten und nach den einzelnen Jahrgängen aufschlüsseln, bitte als Excel-Datei zur Verfügung stellen)?

Berlin, den 28. März 2017

Katrin Göring-Eckardt, Dr. Anton Hofreiter und Fraktion

Vorabfassung - wird durch die lektorierte Version ersetzt.

Satz: Satzweiss.com Print, Web, Software GmbH, Mainzer Straße 116, 66121 Saarbrücken, www.satzweiss.com
Druck: Printsystem GmbH, Schafwäsche 1-3, 71296 Heimsheim, www.printsystem.de
Vertrieb: Bundesanzeiger Verlag GmbH, Postfach 10 05 34, 50445 Köln, Telefon (02 21) 97 66 83 40, Fax (02 21) 97 66 83 44, www.betrifft-gesetze.de
ISSN 0722-8333